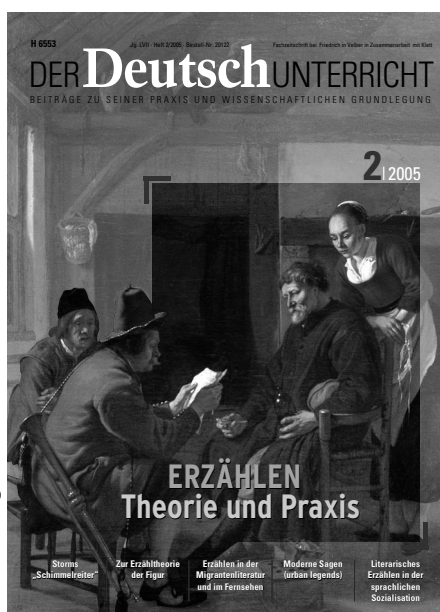


KLAUS-MICHAEL BOGDAL
EVA NEULAND
HELMUT SCHEUER
PETER SCHLOBINSKI

Titel: Doro Siermantowski (Ausschnitt „Die Botschaft“
Ludolf de Jongh, 1657, © Landesmuseum, Mainz)



HEFT 2/05

Erzählen. Theorie und Praxis

HRSG.:
PROF. DR. MICHAEL SCHEFFEL

Michael Scheffel ist Professor für Neuere deutsche Literaturgeschichte und Allgemeine Literaturwissenschaft an der Bergischen Universität Wuppertal.

Korrektur: Im letzten Heft „Textsorten“ stand im Inhaltsverzeichnis beim Beitrag Schroeder: „Handwerkliche Filmkunst im neonazistischen Film“. Es muss aber heißen: „Handwerkliche Filmkunst im neorealistischen Film“.

- 2** MICHAEL SCHEFFEL
Theorie und Praxis des Erzählens
- 8** ANDREAS BLÖDORN
Storms „Schimmelreiter“: Vom Erzählen erzählen
- 19** FOTIS JANNIDIS
Zur Erzähltheorie der Figur.
Alte Probleme und neue Lösungen
- 30** JULIA ABEL
Erzählte Identität. Mündliches Erzählen in
der neueren deutschen ‚Migrantenliteratur‘
- 40** THOMAS ZABKA
Vom Nutzen des literarischen Erzählens für
die sprachliche Sozialisation.
Didaktische Überlegungen am Beispiel der
narratologischen Kategorie „Stimme“
- 50** MATÍAS MARTÍNEZ
Moderne Sagen (urban legends)
zwischen Faktum und Fiktion
- 59** ROY SOMMER
Erzählen im Fernsehen
- FORUM**
UNTERRICHTSANREGUNG
OLIVER SIEBOLD
69 Die Sprache der Science Fiction
- MEDIENKOMMUNIKATION**
MATTHIAS N. LORENZ
74 „Armer Nanosh“? – armer Frohwein!
Antiziganismus und Täter-Opfer-Inversion:
Zu einem Tatort-Krimi, der schon Ende der 80er Jahre
eine veritable Walser-Debatte hätte auslösen können
- FORSCHUNGSBERICHTE**
RUTH REIHER
80 „Die Kaufhalle hieß jetzt Supermarkt“
Zur Sprache in der DDR
- UNTERRICHTSANREGUNG**
GERD KATTHAGE
85 Kurzes Plädoyer für eine *Didaktik der Metapher*
- TAGUNGSBERICHT**
PETRA BALSLEMKE
90 „Was früher ‚heiß‘ war, ist jetzt ‚cool‘.“
Internationale Jugendsprachtagung in Zürich
vom 17. bis 19. Februar 2005
- 96** IMPRESSUM · RÜCKSCHAU · VORSCHAU